

	1.	2.	3.
Lernfeld 4			
Verkehrsträger vergleichen und Frachtaufträge im Güterkraftverkehr bearbeiten			
<ul style="list-style-type: none"> - Verkehrsträgervergleich - Der Spediteur als Organisator von Verkehrsleistungen (HGB) - Der Spediteur als Frachtführer (HGB, GüKG) - Fahrzeuge, Ladungssicherung - Lenk- und Ruhezeiten - Fahrzeugdisposition 	2h		
Lernfeld 5			
Speditionsaufträge im Sammelgut und Systemverkehr bearbeiten			
<ul style="list-style-type: none"> - LKW Sammelgutverkehr - KEP Dienste - Fahrzeugkostenrechnung - ADSp, VBGL - Versicherungen 	2h		
Lernfeld 6			
Frachtaufträge eines weiteren Verkehrsträgers bearbeiten			
<ul style="list-style-type: none"> - Verkehrsträger Luft - Verkehrsträger Binnenschifffahrt 		1h	
Lernfeld 9			
Lagerleistungen anbieten und organisieren			
<ul style="list-style-type: none"> - Lagerfunktionen - Lagerarten - Lagerorganisation - Lagerdokumente Ein- und Auslagerungsvorgänge - Bestandsüberwachung - Lagerversicherung 		1h	
Lernfeld 10			
Exportaufträge bearbeiten			
<ul style="list-style-type: none"> - Verkehrsträger See - Incoterms 2010 - Zahlungssicherung im Auslandsgeschäft - Multimodaler Verkehr - Spediteurversanddokumente (FCR, FBL) - Gütertransportversicherung, - Gefahrgut 		2h	
Lernfeld 11			
Importaufträge bearbeiten			
<ul style="list-style-type: none"> - Die Einfuhr von Nichtgemeinschaftsware - Grenzüberschreitender Güterkraftverkehr (CMR) - Ausfuhrabfertigung 			1h

Lernfeld 12 Beschaffungslogistik anbieten und organisieren			
<ul style="list-style-type: none"> - Produktionslogistik - Sourcingkonzepte - Mittelwertverfahren - Optimale Bestellmenge - Vorratsbeschaffung - Just-in-Time - ABC-Analyse 			1h
Lernfeld 13 Distributionslogistik anbieten und organisieren			
<ul style="list-style-type: none"> - Distributionskanäle - Distributionslager - Nachhaltigkeit - Aufgaben und Arten des Recyclings - Verkehrsträger Bahn - Internationaler Kombiniertes Verkehr LKW/Bahn 			2h
Lernfeld 14 Marketingmaßnahmen entwickeln und durchführen			
<ul style="list-style-type: none"> - Produktgestaltung - Produktqualität - Ermittlung potentieller Kunden Präsentationstechniken Verhandlungstechniken, Gesprächsführung Werbemaßnahmen - Verkaufsorganisation kundenbezogene ABC-Analyse Qualitätsmanagement Internetrecherche 			1h

Lernfeldinhalte Bereich „Rechnungswesen“

	1.	2.	3.
Lernfeld 3 Geschäftsprozesse dokumentieren und Zahlungsvergänge bearbeiten			
<ul style="list-style-type: none"> - Inventur Inventar Bilanz - Bestandsbuchungen - Erfolgsbuchungen - branchenüblicher Kontenrahmen/-plan - Umsatzsteuer, einschl. Korrekturbuchungen bei Gutschriften 	1h		
Lernfeld 7 Geschäftsprozesse erfolgsorientiert steuern			
<ul style="list-style-type: none"> - Kostenartenrechnung - Kostenstellenrechnung, mehrstufiger Betriebsabrechnungsbogen - Kostenträgerrechnung, - Fahrzeugkostenkalkulation - Vollkostenrechnung - einstufige und mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung - Break-even-Analyse - vertikale und horizontale Vermögens- und Kapitalstruktur, Rentabilität, Cashflow, Wirtschaftlichkeit 		2h	

Lernfeldinhalte Bereich „Wirtschaftslehre/Sozialkunde“

	1.	2.	3.
Lernfeld 1 Die Berufsausbildung mitgestalten			
<ul style="list-style-type: none"> - Berufsbildungsgesetz - Ausbildungsvertrag - Jugendarbeitsschutzgesetz - Ordnungsmittel der dualen Ausbildung - Betriebliche Mitbestimmung - Lern-, Arbeits- und Präsentationstechniken 	1h		
Lernfeld 2 Im Speditionsbetrieb mitarbeiten			
<ul style="list-style-type: none"> - Rechtsformen - Handelsregister - ökon. und ökolog. Ziele von Unternehmen und Zielkonflikte - Leistungen und Tätigkeitsfelder des Speditionsbetriebes - Aufbauorganisation - Leitungssysteme - Personalplanung, Beschaffung und Einsatz - Stellenbeschreibung - Personalbeurteilung - Mitarbeitermotivation - Arbeitsvertrag (Anbahnung, Einstellungsgespräch, Arbeitszeugnisse, Abschluss, Rechte und Pflichten, Kündigung) - Kündigungsschutz - Mutterschutz - Rechtsstellung der Mitarbeiter (Handlungsgehilfe, Vollmachten, Prokura) - Vermögensbildung der Arbeitnehmer - Vom Brutto zum Nettolohn - Steuerklassen - Einkommensteuererklärung von Arbeitnehmern - Tarifvertragliche Arbeitszeitregelung - Arbeitszeitgesetz - Tarifverhandlungen (Inhalte s. W3 im Wiso-Lehrplan) - Arbeitszeitmodelle 	2h		
Lernfeld 8 Betriebliche Beschaffungsvorgänge planen, steuern und kontrollieren			
<ul style="list-style-type: none"> - Angebote einholen, vergleichen und bewerten (Inhalte AKA) - Verträge des Wirtschaftslebens - Kaufvertrag (Zustandekommen, Rechte und Pflichten) - Erfüllungsstörungen: Sachmangel, Schlechtleistung, Lieferungsverzug und Annahmeverzug - Finanzierungsbedarf und -möglichkeiten (Inhalte AKA) - Ratenzahlung - Leasing - Bankfinanzierung - Ausgleich von Lieferantenrechnung - Zahlungsverkehr 		1h	

Lernfeld 15
Speditionelle und logistische Geschäftsprozesse an wirtschaftlichen
Rahmenbedingungen ausrichten

<ul style="list-style-type: none">- Verkehrsinfrastruktur- Umweltkonzepte und Umweltpolitik- Bruttoinlandsprodukt- Konjunktur- Marktformen- Kooperation und Konzentration- Ordnungspolitik- Geldpolitik,- Fiskalpolitik- Arbeitsmarktpolitik- Währungsrisiken- Außenwirtschaftliche Verflechtungen (Inhalte AKA)			2h
---	--	--	----

Fach: Wirtschafts- und Sozialkunde

	1.	2.	3.
Inhalte Mittelstufe			
<p>WI: Sich in der Arbeitswelt zurechtfinden (ca. 10 Stunden)</p> <ul style="list-style-type: none"> - erkennen die Notwendigkeit einer Schul- und Hausordnung, - überblicken Schulweglaufbahnen im beruflichen Schulwesen im Saarland (Kurzübersicht), - erkennen die Wichtigkeit beruflicher Qualifikation und lebenslangen Lernens, - setzen sich mit den wesentlichen Arbeitsschutzrechten und deren Schutzfunktionen für die Arbeitnehmer auseinander (allg. Arbeitsschutz, Arbeitszeit-, Bundesurlaubs-, Schwerbehinderten-schutz, Elterngeld und Elternzeit, Datenschutz, AGG, Arbeitsstättenverordnung) - Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit (Gesetzliche Vorschriften, Unfallverhütungsvorschriften BG, Erste-Hilfe-Maßnahmen u. Einrichtungen, Unfallmeldung, Betrieblicher Brandschutz) – siehe AKA 1305 - die Zuständigkeiten der Arbeitsgerichte und den möglichen Ablauf von Rechtsstreitigkeiten vor Arbeitsgerichten kennen. <p>W5: Einkommen und Absicherung planen (ca. 12 Stunden)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sozialversicherungssystem (Prinzipien, Aufbau, Finanzierung, Entwicklung, Probleme, Sozialgerichtsbarkeit) - Private Absicherung (Individualversicherungen, Altersvorsorge) - Transferleistungen des Staates - Spar- und Anlagemöglichkeiten - Konsumverhalten und Haushaltsplan - Verschuldung und Überschuldung (Ursachen, Folgen, Prävention, Schuldnerberatung, Verbraucherinsolvenzverfahren) <p>W4: Die Rolle als Verbraucher ausüben (ca. 14 Stunden)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rechts- und Geschäftsfähigkeit - Willenserklärungen - Formen und Formvorschriften von Rechtsgeschäften - Nichtige und anfechtbare Rechtsgeschäfte - Vor- und Nachteile von Internetgeschäften - Verbraucherschutz (Verbrauchercredit-, Fernabsatzvertrag, Haustürgeschäfte, AGB, Produkthaftungsgesetz, UWG) - Verbraucherinformation (Verbraucherzentralen, Stiftung Warentest, Deutscher Mieterbund, Medien) <p>- (W3, W6 : s. LF 2)</p> <p>optional: ca. 4 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> - S1, S2, S3, S4 - aktuelle Themen - Prüfungsvorbereitung 		1	

Inhalte Oberstufe			1
<p>W2: Wirtschaftliche Zusammenhänge kennen (ca. 12 Stunden)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bedürfnisse und Bedarf - Das ökonomische Prinzip (Minimal- und Maximalprinzip) - Güter und Produktionsfaktoren - Einfacher und erweiterter Wirtschaftskreislauf 			

<ul style="list-style-type: none"> - Der Markt (Preisbildung, Angebot und Nachfrage) - Zusammenhang von Ökologie und Ökonomie - Geld (Arten und Funktionen) <p>S5: In Europa leben und arbeiten (ca. 10 Stunden)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der europäische Einigungsprozess (Entwicklung, Verträge, Mitgliedsländer) - Vorteile eines geeinten Europas (Friedenssicherung, Wohlstand, Freizügigkeit, Niederlassungsfreiheit) - Leben, Lernen und Arbeiten in der EU (Europass, Mobilitätsprogramme, Europäische Sozialcharta) (wichtig!) - Die Institutionen der EU - Der europäische Binnenmarkt und die Währungsunion (wichtig!) - Aktuelle Spannungsfelder und Problemlösungsansätze - <p>S6: Die Welt im Wandel mitgehalten (ca. 8 Stunden)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ursachen, Erscheinungsformen und Auswirkungen der Globalisierung - Zentrale Umweltprobleme - Möglichkeiten des Umweltschutzes (privat und beruflich, national und international) - Funktionen, Ziele und Möglichkeiten internationaler Institutionen (UNO, NATO, EU) zur Friedenssicherung <p>optional: (ca. 10 Stunden)</p> <ul style="list-style-type: none"> - S1, S2, S3, S4, S6 ausführlich - Prüfungsvorbereitung - aktuelle Themen 			
---	--	--	--